

Meisterlehrfahrt

Augsburg Die Lehrfahrt des vlf Augsburg-Schwabmünchen am Buß- und Betttag begann mit einem sehr leckerem Honigmet bei den „Honigsammlern“ Susanne Frey und Rainer Bickel. Die beiden Bioimker schilderten eindrucksvoll ihren Werdegang vom Hobby zum Haupterwerb mit nun über 300 Bienenvölkern. Am schwierigsten war es, die Behörden von ihrem Konzept zu überzeugen und die benötigten Produktions- und Verkaufsräume im Außenbereich von Grimoldsried, Gemeinde Mickhausen, errichten zu können. Nach einer Führung durch die modernen Imkerräume folgte eine Verkostung der zahlreichen Produkte. Rainer Bickel zeigte hierin großes Verständnis für die Landwirtschaft, von der er abhängig ist. Beispielsweise ist heimischer Raps wichtig für seinen Honig. Leider gehen auch in den Stauden die extensiven, blütenreichen Wiesen zunehmend zurück, da sich deren Bewirtschaftung immer weniger lohne. Sei-



FOTO: JOSEF SCHNELL, AELF AUGSBURG

Honigmet zur Begrüßung: Die neu erbaute Naturlandimkerei „Die Honigsammler“ in Grimoldsried war die erste Station der Meisterlehrfahrt.

ne Völker bringt er daher teils bis in brandenburgische Wälder mit hohem Lindenanteil.

Sehr beeindruckend war auch der Besuch des Demeter Ziegenhofs der Familie Haider in Immelsteten. Die junge Familie hat 2016 im Rahmen der Hofübergabe die Milchkuhhaltung aufgegeben und ist in den Nebenerwerb gewechselt. Mit der gefährdeten Nutztier rasse Thüringer Waldziegen und der

Umstellung auf biologischen Landbau führen die Haider ihren Familienbetrieb weiter. Seit 2018 wird auch Ziegenkäse hergestellt und die Produkte im eigenen Hofladen vermarktet. Die Ziegenmilch bzw. der Käse ist mittlerweile sehr gefragt und wird auch an Bioläden ausgefahren. Als Obergrenze für den Nebenerwerb sehen die beiden Eheleute ungefähr 40 Milchziegen. ■

Extensive Tierhaltung

Ansbach Das AELF Ansbach bietet am 25. 1., 19.30 Uhr bayernweit eine Online-Veranstaltung zur neuen Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) und zum Kulturlandschaftsprogramm (Kulap) an. Zielgruppen sind v. a. Betriebe mit extensiver Tierhaltung wie Mutterkuhhaltung, Ziegen, Schafe oder Gehegewild. Zugangslink am Veranstaltungstermin auf der Homepage des Amtes. ■

Unternehmertag

Coburg Am 3. 2., 9.30 Uhr, findet der Oberfränkische Unternehmertag online statt. Mit dem Thema Freiflächenphotovoltaik – Fluch oder Segen für die Landwirtschaft? stellt sich die Veranstaltung dem Konflikt, Strom oder Nahrungs- und Futtermittel von der Fläche zu erzeugen. Die Landwirtschaftsschulen Bayreuth-Münchberg und Coburg veranstalten mit dem vlf/VLM Bezirksverband, der ABTA und der Regierung von Oberfranken diesen Unternehmertag. Den Zugangslink finden Sie unter www.aelf-ck.bayern.de. ■

Lehrfahrt nach Südtirol

Straubing Der nördliche Gardasee ist vom 22. – 25. 6. Ziel einer Lehrfahrt der Arbeitsgemeinschaft der Meisterinnen und Meister im Verband für landwirtschaftliche Fachbildung in Niederbayern (VLM). Auf dem Programm stehen der Besuch der Zitronenhäuser in Limone sul Garda, eine Bootsfahrt nach Malcesine, ein familiengeführtes Weingut und ein Olivenölbetrieb. Auf der Heimfahrt wird ein Südtiroler Bergbauernhof mit einem innovativen Stallkonzept besucht. Infos und Anmeldung (bis 10. 3.) unter Tel. 09421-8006-1504 oder -0, Programm unter www.vlm-bayern.net. ■

Unternehmerseminar

Regensburg Am 24. und 25. 1. findet das Unternehmerseminar des vlf Regensburg mit dem Thema „Optimierung des Stromverbrauchs im landwirtschaftlichen Betrieb“ in Friesheim und Almesbach statt. Am 24. 1. wird ein Referent der REWAG Regensburg die Turbulenzen auf den Strommärkten näher beleuchten. Im 2. Teil werden Möglichkeiten zur Stromkostensenkung für den landwirtschaftliche Betrieb vorgestellt und Chancen und Risiken von Agri-PV Anlagen und Freiflächen PV-Anlagen als Einkommensalternative aufzeigen. Neu ist diesmal eine Lehrfahrt am 2. Tag. Im Bayerischen Staatsgut (BaySG) Almesbach wird uns der Leiter, Helmut Konrad praktische Möglichkeiten zum Stromsparen im landwirtschaftlichen Betrieb aufzeigen und in der anschließenden Führung durch den Betrieb die praktische Umsetzung im Staatsgut erläutern. Eine Besichtigung eines Umspannwerkes/Kraftwerkes der Bayernwerk AG rundet das Unternehmerseminar ab. Der erste Tag findet von 9 bis 16 Uhr im Haus der Vereine Friesheim (Hauptstr. 12) statt. Am 25. Januar folgt die Lehrfahrt. Anmeldung unter Tel. 0941-2083-0. ■

Küchen-Neuheiten

Coburg Die Coburger vlf-Frauengruppe informierte sich beim Küchenprofi über Neuerungen für den Privathaushalt. Bei den Back- und Bratröhren stellte der Experte die Funktion Pyrolyse sowie die Kombination mit Mikrowelle oder Dampfgarer vor. Vorteile sind Zeitersparnis bzw. geringere Garverluste. Da Backofen und Kochfeld mittlerweile meist unabhängig voneinander eingebaut werden, ist Platz für den Dunstabzug nach unten. Die Unterbaulösung wurde mit der klassischen Dunstabzugshaube kritisch verglichen. Natürlich gab es auch Informationen zur Induktion. Kochfelder ohne definierte Kochzonen lohnen sich erst ab einer Breite von über 60 cm. Vorhandene Töpfe und Pfannen können mit Adapterplatten für die Verwendung auf der Induktionsplatte nachgerüstet werden, so ein Tipp des Experten. Auch bei Geschirrspülmaschinen informierten sich die Teilnehmer über Weiterentwicklungen. So kann man bei neuen Geräten mit einem geringeren Strom- und Wasserverbrauch rechnen. Eine weitere Neuerung ist die automatische Dosierung des Reinigungsmittels. ■

Veranstaltungen

Donau-Ries 27. 1., 20 Uhr, Huisheim, Faschingsball.

Höchstädt i. Fichtelgebirge 25. 1., 19.30 Uhr, GH Schloßhügel, Jahreshauptversammlung des vlf mit einem Vortrag über die Neuerungen in der Agrarförderung 2023.

Moosburg 24. 1., 13.30 Uhr, GH Lerner, Vötting, Ranker, Kletterer und Schlinger – Alles rund um Kletterpflanzen.

Münchberg 26. 1., 19.30 Uhr, Veranstaltungsraum im Grünen Zentrum Münchberg, Jahreshauptversammlung des vlf Hof, mit einem Vortrag über die Ziele und Möglichkeiten der Wildlebensraumberatung.

Neustadt/Aisch 26. 1., 19.30 Uhr, GH Kohlenmühle, Pflanzenbautag.

Nürnberger Land 23. 1., Unterrieden, GH Jägerheim, vlf-Zirkel Altdorf-Unterrieden: Landtech-

nik, Landmaschinenhändler Lengenfelder. 23. 1., 20 Uhr, Heuchling, GH Zur Linde (Neues Lokal!), vlf-Zirkel Schnaittach: Landtechnik Fa. Schmotzer. 26. 1., 19.30 Uhr, Kainsbach, GH Zur Linde, vlf-Zirkel Hersbruck-Kainsbach: Auftanken, für sich selbst sorgen, Gelassenheit statt Ärger.

Tirschenreuth 25. 1., 20 Uhr, GH Petersklaue in Großbüchlberg bei Mitterteich, Mitglieder- und Jahreshauptversammlung des vlf Tirschenreuth mit einem Fachvortrag der Polizei zum Schutz vor ungebetenen Gästen in Haus und Hof und Internetbetrügereien. 25. 3., Schulküche des AELF Tirschenreuth-Weiden, Weichkäseurse (vormittags oder nachmittags), Kursgebühr 17 €; Anmeldung unter Tel. 0151-4010-1855.

Wertingen 26. 1., 19.45 Uhr, Schützenheim in Steinheim, Jahreshauptversammlung des vlf Lauingen-Wertingen mit einem Vortrag zum Thema „GAP-2023 und Flächenmonitoringsystem – Was kommt auf uns zu?“ ■